

**Geschäftsführung
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 04.04.2014

Auszug**aus dem Entwurf der Niederschrift der 46. Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 03.04.2014****öffentlich****6.6 Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysos-
hof/Baptisterium; Bauabschnitt 1, Baubeschluss Bauphase 3, Straßen-
bau
0458/2014**

RM Sterck begründet den eingebrachten Änderungsantrag der FDP. Ferner bittet er die Verwaltung um Sachstandsmitteilung hinsichtlich des Medienbandes im Tunnel unter dem Museum Ludwig.

RM Moritz stimmt dem Änderungsantrag der FDP zu und begründet dies im Einzelnen. Sie könne sich sogar vorstellen, direkt am Tunnelende eine Ampel für den motorisierten Verkehr zu platzieren, so dass die Fußgänger auf einer komfortablen Breite die Straße queren könnten. Ferner möge geprüft werden, wie die Hotelzufahrt umgestaltet werden könne und wie sich die Situation für die Fußgänger an der Kreuzung Komödienstraße verbessern lasse. Auch aus gestalterischen Gründen halte sie dies für dringend erforderlich. Sie wolle keine Überwege, sondern einen Stadtraum. Die Fußgänger müssten sich frei bewegen können.

RM Frenzel begrüßt ebenfalls den eingebrachten Ergänzungsantrag der FDP. Er schlägt vor, diesen zu übernehmen und die Anregungen der Bezirksvertretung Innenstadt ohne Votum in den Verkehrsausschuss zu verweisen.

Beigeordneter Höing unterstützt die vorgebrachten Anregungen und sagt zu, in diesem Sinne weiter zu agieren. Auch habe der Besitzer des Hotels Exelsior bereits sein grundsätzliches Einverständnis zu einer Umgestaltung seiner Zufahrt signalisiert.

Frau Müller (Leiterin des Stadtplanungsamtes) erklärt, zunächst einmal gehe es ausschließlich um den Baubeschluss. Die Detailplanung sei noch nicht fertig gestellt.

Hierzu bedürfe es weiterer Untersuchungen, insbesondere auch zur Gehwegsituation. Die hier geäußerten Anregungen würden selbstverständlich in die weiteren Planungen aufgenommen. Bezüglich des von Herrn Sterck angesprochenen Medienbandes verhalte es sich so, dass entsprechende technische Einbauten vorgehalten werden, damit die Monitore nach entsprechender Finanzierung jederzeit montiert werden können.

Vorsitzender Klipper stellt zunächst den Ergänzungsantrag der FDP zur Abstimmung:

1. Beschluss: *(Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion)*

Hinter dem ersten Satz des Beschlusses (0458/2014) werden folgende Sätze ergänzt:

Der Bürgersteig auf der Südseite der Trankgasse zwischen Tunnelmund und künftiger Tiefgaragenausfahrt bleibt erhalten. Im Zuge der Signalisierung der künftigen Tiefgaragenausfahrt wird ein signalisierter Fußgängerüberweg von der Nordseite auf die Südseite der Trankgasse eingerichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anschließend stellt Vorsitzender Klipper die so ergänzte Beschlussvorlage der Verwaltung mit der Ergänzung, den Beschluss aus der Bezirksvertretung Innenstadt ohne Votum zur Beratung in den Verkehrsausschuss zu verweisen, zur Abstimmung:

2. Beschluss *(Verwaltungsvorschlag und Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion)*

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der baulichen Umsetzung der Ausführungsplanung der Bauphase 3 (Straßenbau) des Planungskonzeptes zur städtebaulichen Neuordnung des Domumfelds im Bereich Dionysoshof/Baptisterium.

Der Bürgersteig auf der Südseite der Trankgasse zwischen Tunnelmund und künftiger Tiefgaragenausfahrt bleibt erhalten. Im Zuge der Signalisierung der künftigen Tiefgaragenausfahrt wird ein signalisierter Fußgängerüberweg von der Nordseite auf die Südseite der Trankgasse eingerichtet.

Die benötigten Mittel zur Finanzierung und Sicherstellung der dritten Bauphase der städtebaulichen Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium von insgesamt 1.975.132,32 € stehen im städtischen Haushaltsplan 2013/2014, Teilfinanzplan 1202; Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV; Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen bei der Finanzstelle 6901-1202-1-0500 - Umgestaltung Dionysoshof - Masterplan; Hj. 2014 in entsprechender Höhe zur Verfügung.

Ferner verweist der Stadtentwicklungsausschuss die Beschlussempfehlung der Bezirksvertretung Innenstadt ohne Votum zur Beratung in den Verkehrsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.